

INFORMATION FÜR TIERHALTENDE

Fachinformation für Medizinalpersonen siehe www.tierarzneimittel.ch

PACKUNGSBEILAGE

Chanhold 15 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Katzen und Hunde bis 2.5 kg
Chanhold 30 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Hunde von 2.6 kg bis 5.0 kg
Chanhold 45 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Katzen von 2.6 kg bis 7.5 kg
Chanhold 60 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Hunde von 5.1 kg bis 10.0 kg
Chanhold 120 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Hunde von 10.1 kg bis 20.0 kg
Chanhold 240 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Hunde von 20.1 kg bis 40.0 kg

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

ZulassungsinhaberIn: ufamed AG, Kornfeldstrasse 2, CH-6210 Sursee
+41 (0)58 434 46 00, info@ufamed.ch

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller: Chanelle Pharmaceuticals Manufacturing Ltd.,
Loughrea, Co. Galway, Irland

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Chanhold 15 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Katzen und Hunde bis 2.5 kg
Chanhold 30 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Hunde von 2.6 kg bis 5.0 kg
Chanhold 45 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Katzen von 2.6 kg bis 7.5 kg
Chanhold 60 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Hunde von 5.1 kg bis 10.0 kg
Chanhold 120 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Hunde von 10.1 kg bis 20.0 kg
Chanhold 240 mg ad us. vet., Lösung zum Auftropfen für Hunde von 20.1 kg bis 40.0 kg

Selamectin

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

Jede Einzeldosis (Pipette) enthält:

Wirkstoff:

Chanhold 15 mg ad us. vet. für Katzen und Hunde	6 % m/v Lösung	Selamectin	15 mg
Chanhold 30 mg ad us. vet. für Hunde	12 % m/v Lösung	Selamectin	30 mg
Chanhold 45 mg ad us. vet. für Katzen	6 % m/v Lösung	Selamectin	45 mg

Chanhold 60 mg ad us. vet. für Hunde	12 % m/v Lösung	Selamectin	60 mg
Chanhold 120 mg ad us. vet. für Hunde	12 % m/v Lösung	Selamectin	120 mg
Chanhold 240 mg ad us. vet. für Hunde	12 % m/v Lösung	Selamectin	240 mg

Sonstige Bestandteile:

Butylhydroxytoluol (E321) 0.8 mg/ml

Lösung zum Auftropfen. Klare farblose bis gelbe Lösung.

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Katzen und Hunde:

- Behandlung und Vorbeugung des Flohbefalls
- Vorbeugung von Herzwurmerkrankungen
- Behandlung und Vorbeugung des Ohrmilbenbefalls

Katzen:

- Behandlung und Vorbeugung des Befalls mit adulten Spulwürmern und adulten intestinalen Hakenwürmern
- Behandlung und Vorbeugung des Befalls mit Haarlingen

Hund:

- Behandlung und Vorbeugung des Befalls mit Haarlingen
- Behandlung und Vorbeugung der Sarkoptesräude
- Behandlung und Kontrolle des Befalls mit adulten intestinalen Spulwürmern

5. GEGENANZEIGEN

Nicht anwenden bei Tieren, die jünger als 6 Wochen sind. Nicht anwenden bei Katzen, die gleichzeitig eine andere Erkrankung haben oder die geschwächt und untergewichtig (in Grösse und Alter) sind. Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem sonstigen Bestandteil.

6. NEBENWIRKUNGEN

Die Anwendung des Tierarzneimittels bei Katzen ist in vereinzelt Fällen mit einem schwachen, vorübergehenden Haarverlust an der Auftragestelle verbunden. In sehr seltenen Fällen konnte eine vorübergehende, örtlich begrenzte Reizung beobachtet werden. Haarverlust und Reizung klingen normalerweise ohne Behandlung wieder ab, jedoch kann in wenigen Fällen eine Behandlung angezeigt sein. Wurden grössere Mengen des Mittels abgeleckt, kann bei Katzen für eine kurze Zeitspanne verstärkter Speichelfluss beobachtet werden.

In seltenen Fällen kann die Anwendung des Tierarzneimittels bei Katzen und Hunden eine zeitweilige lokale Verklebung der Haare am Auftragungsort und / oder das Auftreten einer kleinen Menge einer weissen, pudrigen Substanz bewirken. Dies sind normale Reaktionen, die normalerweise innerhalb von 24 Stunden nach der Behandlung wieder verschwinden und weder die Sicherheit noch die Wirksamkeit des Tierarzneimittels beeinträchtigen.

Sehr selten wurden nach Anwendung des Tierarzneimittels Bewegungsstörungen und Krampfanfälle beobachtet.

Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermassen definiert:

- Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen)
- Häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren)
- Gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1'000 behandelten Tieren)
- Selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10'000 behandelten Tieren)
- Sehr selten (weniger als 1 von 10'000 behandelten Tieren, einschliesslich Einzelfallberichte).

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, beim behandelten Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERART(EN)

Hunde und Katzen

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Lösung zum Auftropfen auf die Haut.

Das Tierarzneimittel sollte als einmalige Verabreichung einer Einzeldosis (Pipette) angewendet werden, die eine Menge von mindestens 6 mg/kg Selamectin, bezogen auf das Körpergewicht des behandelten Tieres, enthält. Wenn bei demselben Tier mehrere gleichzeitig bestehende Parasiten behandelt werden sollen, so ist nur eine Anwendung mit der empfohlenen Dosis von 6 mg/kg vorzunehmen. Die erforderliche Behandlungsdauer ist abhängig vom jeweiligen Parasiten und wird nachstehend angegeben.

Anwendung gemäss den folgenden Tabellen:

Katzen (Gewicht in kg)	Stärke	Verabreichte Menge an Selamectin (mg)	Wirkstoff- konzentration (mg/ml)	Verabreichtes Volumen (ml)
bis 2.5	1 Pipette Chanhold 15 mg ad us. vet. für Katzen und Hunde ≤ 2.5 kg	15	60	0.25 ml
2.6 – 7.5	1 Pipette Chanhold 45 mg ad us. vet. für Katzen 2.6 – 7.5 kg	45	60	0.75 ml
mehr als 7.5		Entsprechende Kombination der Pipetten	60	Entsprechende Kombination der Pipetten

Hunde (Gewicht in kg)	Stärke	Verabreichte Menge an Selamectin (mg)	Wirkstoff- konzentration (mg/ml)	Verabreichtes Volumen (ml)
bis 2.5	1 Pipette Chanhold 15 mg ad us. vet. für Katzen und Hunde ≤ 2.5 kg	15	60	0.25
2.6 – 5	1 Pipette Chanhold 30 mg ad us. vet. für Hunde 2.6 – 5.0 kg	30	120	0.25
5.1 – 10.0	1 Pipette Chanhold 60 mg ad us. vet. für Hunde 5.1 – 10.0 kg	60	120	0.5
10.1 – 20.0	1 Pipette Chanhold 120 mg ad us. vet. für Hunde 10.1 - 20.0 kg	120	120	1.0
20.1 – 40.0	1 Pipette Chanhold 240 mg ad us. vet. für Hunde 20.1 – 40.0 kg	240	120	2.0
mehr als 40		Entsprechende Kombination der Pipetten	60 / 120	Entsprechende Kombination der Pipetten

Behandlung und Vorbeugung von Flohbefall (Katzen, Hunde):

Durch die Verabreichung des Tierarzneimittels werden die am Tier befindlichen erwachsenen Flöhe abgetötet, keine lebensfähigen Eier mehr produziert und auch Larven (nur in der Umgebung zu

finden) abgetötet. Dadurch wird die Vermehrung der Flöhe gestoppt, der Lebenszyklus der Flöhe unterbrochen und die Flöhe in der Umgebung des Tieres unterstützend kontrolliert.

Zur Vorbeugung von Flohbefall sollte das Tierarzneimittel in monatlichem Abstand während der Dauer der Flohsaison verabreicht werden, beginnend einen Monat vor dem Aktivwerden der Flöhe. Die Reduktion der Flohpopulation durch monatliche Behandlung von trächtigen und laktierenden Tieren hilft indirekt auch einem Befall des Wurfes bis zu einem Alter von 7 Wochen vorzubeugen.

Als Teil der Behandlungsstrategie gegen die allergische Flohdermatitis sollte das Tierarzneimittel in monatlichen Abständen verabreicht werden.

Vorbeugung von Herzwurmerkrankung (Katzen, Hunde):

Das Tierarzneimittel kann das ganze Jahr über angewendet werden, sollte allerdings in Ländern, in denen der Überträger vorkommt, zumindest innerhalb eines Monats nach dem ersten Stechmücken-Kontakt des Tieres verabreicht werden. Hieran schliesst sich die monatliche Behandlung bis zum Ende der Stechmückensaison an. Die letzte Dosis muss innerhalb eines Monats nach der letzten Mückenexposition verabreicht werden. Wurde eine Dosis versäumt und die monatliche Behandlung verpasst, kann durch unmittelbare Verabreichung des Tierarzneimittels und die Wiederaufnahme der monatlichen Behandlung die Möglichkeit der Entwicklung von adulten Herzwürmern minimiert werden. Bei dem Wechsel von einem anderen Herzwurm-Vorbeugemittel zu Chanhold ad us. vet. im Rahmen eines Programms zur Vorbeugung von Herzwurmerkrankung muss die erste Dosis des Tierarzneimittels innerhalb eines Monats nach der letzten Dosis des vorher verwendeten Tierarzneimittels gegeben werden.

Behandlung und Vorbeugung der Spulwurminfektion (Katzen, Hunde):

Eine einmalige Dosis des Tierarzneimittels ist zu verabreichen. Spulwurmbefall wird durch monatliche Behandlung mit Chanhold ad us. vet. vorgebeugt.

Behandlung und Vorbeugung des Haarlingsbefalls (Katzen, Hunde):

Eine einmalige Dosis des Tierarzneimittels ist zu verabreichen. Eine monatliche Anwendung von Chanhold ad us. vet. beugt möglichen Infektionen mit Haarlingen vor.

Behandlung und Vorbeugung des Ohrmilbenbefalls (Katzen):

Eine einmalige Dosis des Tierarzneimittels ist zwischen den Schulterblättern zu verabreichen.

Behandlung und Vorbeugung des Ohrmilbenbefalls (Hunde):

Das Tierarzneimittel sollte einmalig zwischen den Schulterblättern verabreicht werden. Loses Ohrschmalz sollte vor jeder Behandlung vorsichtig aus dem äusseren Gehörgang entfernt werden. Es wird empfohlen, nach 30 Tagen erneut eine klinische Untersuchung durchzuführen, da einige Tiere eine zweite Behandlung benötigen.

Behandlung und Vorbeugung der Hakenwurminfektion (Katzen):

Eine einmalige Dosis des Tierarzneimittels ist zu verabreichen. Hakenwurmbefall wird durch monatliche Behandlung mit Chanhold ad us. vet. vorgebeugt.

Behandlung und Vorbeugung der Sarkoptesräude (Hunde):

Zur vollständigen Ausrottung der Milben sollte Chanhold ad us. vet. zweimal im monatlichen Abstand verabreicht werden. Eine monatliche Anwendung des Tierarzneimittels beugt möglichen Infektionen mit Sarcopotesmilben vor.

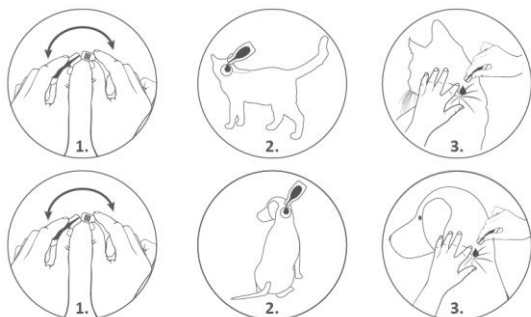
9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Art der Anwendung:

Nehmen Sie die Pipette aus der Schutzverpackung. Halten Sie die Pipette aufrecht. Klopfen Sie auf den schmalen Teil der Pipette, um sicherzustellen, dass der Inhalt im Pipettenhauptkörper verbleibt. Schnappen Sie die Spitze zurück.

Die Haare am Halsansatz vor den Schulterblättern scheiteln, bis die Haut sichtbar ist.

Setzen Sie die Pipettenspitze auf die Haut und drücken Sie die Pipette mehrmals zusammen, um den Inhalt vollständig und direkt auf die Haut vor den Schulterblättern zu entleeren.



Darauf achten, dass das Tierarzneimittel nicht an die Finger gelangt!

10. WARTEZEIT(EN)

Nicht zutreffend.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren. Für dieses Tierarzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich. Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Behältnis mit EXP angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart:

Behandelte Tiere können 2 Stunden nach der Behandlung ohne Wirkungsverlust gebadet werden. Die Wirksamkeit des Tierarzneimittels wird durch Shampooieren oder Nasswerden des Tieres 2 oder mehr Stunden nach der Behandlung nicht vermindert. Nicht anwenden, wenn das Fell des Tieres nass ist.

Zur Behandlung des Ohrmilbenbefalls nicht direkt in den Ohrkanal verabreichen.

Es ist wichtig die Behandlung wie empfohlen vorzunehmen, um die Menge, die das Tier ablecken kann, möglichst gering zu halten. Wurden grössere Mengen des Mittels abgeleckt, kann bei Katzen für eine kurze Zeitspanne verstärkter Speichelfluss beobachtet werden.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Das Tierarzneimittel darf nur auf die Haut aufgetragen werden. Nicht oral, parenteral oder direkt in den Ohrkanal verabreichen. Behandelte Tiere sind für mindestens 30 Minuten oder bis das Fell trocken ist von offenen Flammen und anderen Zündquellen fernzuhalten.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Anwender:

Das Tierarzneimittel ist leicht entzündlich; vor Hitze, Funken, offenen Flammen oder sonstigen Zündquellen fernhalten.

Das Tierarzneimittel ist haut- und augenreizend. Während des Umgangs mit dem Mittel nicht rauchen, essen oder trinken.

Nach der Anwendung Hände waschen. Bei Hautkontakt das Mittel sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Bei versehentlichem Kontakt mit den Augen sofort die Augen mit reichlich Wasser spülen und sofort einen Arzt aufsuchen und diesem die Packungsbeilage oder das Etikett zeigen.

Der direkte Kontakt mit behandelten Tieren ist zu vermeiden, bis die behandelte Stelle getrocknet ist. Am Tag der Behandlung dürfen Kinder nicht mit behandelten Tieren umgehen, und den Tieren sollte nicht gestattet werden, bei ihren Besitzern zu schlafen, insbesondere nicht bei Kindern. Gebrauchte Pipetten sollten sofort entsorgt werden und nicht in Sicht- oder Reichweite von Kindern gelangen. Personen mit empfindlicher Haut oder bekannter Allergie gegenüber den enthaltenen Substanzen sollten vorsichtig mit dem Tierarzneimittel umgehen.

Andere Vorsichtsmassnahmen:

Mindestens in den ersten zwei Stunden nach der Anwendung behandelte Tiere von Gewässern fernhalten.

Trächtigkeit und Laktation:

Das Tierarzneimittel kann bei Zuchttieren sowie bei trächtigen und säugenden Katzen und Hündinnen angewendet werden.

Überdosierung (Symptome, Notfallmassnahmen, Gegenmittel):

Nach Verabreichung der 10-fachen empfohlenen Dosis wurden keine Nebenwirkungen beobachtet. Selamectin wurde bei Hunden und Katzen mit Infektionen mit adulten Herzwürmern bis zum 3-fachen der empfohlenen Dosis verabreicht, ohne dass unerwünschte Wirkungen auftraten. Das Tierarzneimittel wurde auch bis zum 3-fachen der empfohlenen Dosis an weibliche und männliche Katzen und Hunde, die zur Zucht eingesetzt wurden, verabreicht, einschliesslich trächtiger und säugender Katzen und Hündinnen, sowie bis zum 5-fachen der empfohlenen Dosis an Ivermectin-empfindlichen Collies, ohne dass unerwünschte Nebenwirkungen auftraten.

**13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORUNG VON NICHT
VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN
ERFORDERLICH**

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den geltenden Vorschriften zu entsorgen.

Chanhold ad us. vet. sollte nicht in Gewässer gelangen, da dies für Fische und andere Wasserorganismen gefährlich sein kann. Leere Behältnisse und nicht aufgebrauchtes Arzneimittel sind mit dem Hausmüll zu entsorgen, um eine Verunreinigung jeglicher Gewässer zu vermeiden.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

13.07.2021

Weitere Angaben zu diesem Tierarzneimittel finden Sie unter www.swissmedic.ch und www.tierarzneimittel.ch.

15. WEITERE ANGABEN

Chanhold 15 mg ad us. vet.

Chanhold 30 mg ad us. vet.

Chanhold 45 mg ad us. vet.

Chanhold 60 mg ad us. vet.

Chanhold 120 mg ad us. vet.

Chanhold 240 mg ad us. vet.

Pro Dosisstärke Packungen à 3 Pipetten.

Abgabekategorie B: Abgabe auf tierärztliche Verschreibung

Swissmedic 68'379

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit dem im 1. Abschnitt genannten Zulassungsinhaber in Verbindung.